

## **Antrag: Gleichwertigkeiten und Nachteilsausgleiche der höheren Fachschule Bürgenstock**

### **1.1. Gleichwertigkeiten**

Es ist ein Grundsatz eines modernen Weiterbildungssystems, dass Lernleistungen, seien sie formell oder informell erworben, unter bestimmten Voraussetzungen bei einem Eintritt berücksichtigt werden.

Für Abklärungen im Zusammenhang mit Gleichwertigkeiten für Zertifikatslehrgänge sowie die Ausbildung «dipl. Holztechniker/in HF Schreinerei / Innenausbau» ist die Schulleitung der HF Bürgenstock zuständig. Anträge sind schriftlich zu formulieren und mit den verlangten, vollständigen Unterlagen an die Schulleitung einzureichen. Die Gleichwertigkeitsbeurteilung wird durch die Schulleitung vorgenommen. Diese kann bei unklarer Entscheidungsgrundlage den Trägerverband, namentlich den Bereich Berufsbildung des VSSM, für die Entscheidung beziehen. Der Entscheid wird der Kandidatin bzw. dem Kandidaten<sup>1</sup> innert einem Monat mitgeteilt. Die Gleichwertigkeitsbeurteilung ist kostenpflichtig.

Gleichwertigkeiten über einzelne Themenbereiche können durch die Schulleitung bestimmt und die dadurch entstehenden Absenzen festgelegt werden

### **1.2. Nachteilsausgleiche<sup>2</sup>**

Einen Nachteilsausgleich bei einer Prüfung kann beantragen, wer eine Behinderung nachweisen kann. Der Antrag ist bei der Schulleitung einzureichen und muss spätestens zusammen mit der Anmeldung für die entsprechende Prüfung eingereicht werden.

Der Antrag muss pro Prüfungsteil klare Begehren enthalten wie z. B. Zeitzuschlag, längere Pausen etc. Dem Antrag ist eine Bescheinigung (z. B. Attest, Gutachten etc.) einer anerkannten Fachstelle (Arzt, Kantonsspital, neuropsychologische Praxis, etc.) beizulegen. Die Bescheinigung (nicht älter als 2 Jahre) hat eine Beschreibung der Behinderung sowie eine Beschreibung der behinderungsbedingten Beeinträchtigung (Beeinträchtigung der Wahrnehmung, der Motorik etc.) zu enthalten und nach Möglichkeit Aufschluss darüber zu geben, welche Nachteilsausgleichsmassnahmen an der Prüfung vorzusehen sind.

### **Kontaktadresse HF Bürgenstock**

Höhere Fachschule Bürgenstock  
Michael Gnos  
Ober Trogen 3  
6363 Bürgenstock NW

Telefon +41 41 619 89 83  
michael.gnos@hfb.ch

<sup>1</sup> Dergleichen Bezeichnungen gelten immer für Angehörige beider Geschlechter. Das vorliegende Dokument beschränkt sich aus rein sprachlichen Gründen auf eine Schreibweise.

<sup>2</sup> Das Behindertengleichstellungsgesetz hält fest, dass eine Benachteiligung von Menschen mit Behinderungen vorliegt, wenn Prüfungen von Aus- und Weiterbildungen nicht den spezifischen Bedürfnissen Behinderter angepasst sind. Diese Bestimmung stützt sich auf das Verbot der Diskriminierung wegen einer Behinderung und das Gleichbehandlungsgebot der Bundesverfassung. Daraus ergibt sich, dass für Menschen mit Behinderungen Massnahmen zur Beseitigung von Benachteiligungen (Nachteilsausgleich) bei Prüfungen der Aus- und Weiterbildung vorzusehen sind.

## 2. Antrag

Der Gesuchsteller bestätigt mit diesem Antragsgesuch, dass er die Grundlagendokumente der Ausbildung studiert und über die entsprechenden beruflichen Handlungskompetenzen Kenntnis hat.

**Gleichwertigkeit**

Modul, Modulabschluss oder Handlungskompetenzbereich: .....

In einem Dossier weist der Gesuchsteller mit Zertifikaten, Arbeitszeugnissen oder anderen Dokumenten zu jedem Stoffinhalt nach, wie und wo er ihn erworben hat und bestätigt, dass er ihn beherrscht.

Der Gesuchsteller beantragt von der HF Bürgenstock eine Gleichwertigkeitsbescheinigung.

**Beilage:** Dossier Kompetenznachweis

oder

**Nachteilsausgleich**

Betroffener Prüfungsteil / Angabe Prüfungsdatum: .....

In einem Dossier beschreibt der Gesuchsteller mit Bescheinigungen einer anerkannten Fachstelle seine Behinderung und weist klare Begehren aus.

Der Gesuchsteller beantragt von der HF Bürgenstock einen Nachteilsausgleich.

**Beilage:** Dossier Bescheinigungen zu Nachteilsausgleich

### Personalien Gesuchsteller

Name: .....

Geburtsdatum: .....

Vorname: .....

Tel G: .....

Strasse: .....

Tel P / Mobile: .....

PLZ / Ort: .....

E-Mail: .....

Ort, Datum: .....

Unterschrift: .....